

Rohr-Kraftpaket

SPANNFUTTER – Das pneumatische Vorderendfutter ›Rota TB2‹ von Schunk wurde gezielt für die hohen Anforderungen der modernen Rohr- und Stangenbearbeitung im Bergbau und der Bauwirtschaft konzipiert.

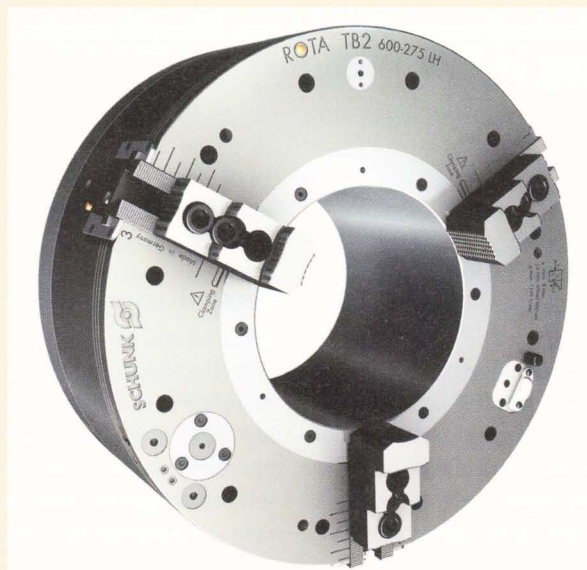
Das pneumatisch betätigte Schunk-Vorderendfutter ›Rota TB2‹ setzt einen neuen Maßstab bei der Bearbeitung von Rohren und Stangen für die Erdölindustrie, den Bergbau und die Bauwirtschaft. Ein ganzes Bündel von Maßnahmen stellt bei dem innovativen Kraftspannfutter sicher, dass die Produktivitätspotenziale moderner Drehzentren voll ausgeschöpft werden können.

Spannvorgang beschleunigt

So verfügt das Rota TB2 bei kompakten Außenmaßen über eine extrem große Durchgangsbohrung von bis zu 560 Millimeter. Bereits mit einem Luftdruck von sechs bar lassen sich sehr hohe Spannkräfte von bis zu 280 Kilonewton erzielen, die einfach an die jeweilige Aufgabe angepasst werden können. Durch eine Beschichtung der wichtigsten Funktionsteile ist das Rota gegen Korrosion geschützt, wodurch die Lebensdauer deutlich steigt.

Eine spezielle Abdichtung der Grundbackenführungen verhindert das Eindringen von Schmutz, Staub sowie Spänen und reduziert den Wartungsaufwand. Das Design und die Führung der Grundbacken wurden so optimiert,

dass der Fliehkraftverlust auch bei hohen Drehzahlen minimal ist. Zusätzlich gewährleistet ein fortschrittliches Schmiersystem dauerhaft konstante Spannkräfte und eine besonders hohe Prozessstabilität. Eine optional integrierte Druckabfrage gewährleistet im täglichen Einsatz ein Maximum an Prozess- und Betriebssicherheit.



›Rota TB2‹ eignet sich für die Rohr- und Stangenbearbeitung.

Um die Taktrate bei der Rohr- und Stangenbearbeitung zu erhöhen, verfügt das Rota TB2 über ein doppelt wirkendes Rückschlagventil mit besonders groß dimensionierten Kanalbohrungen, wodurch der Spannvorgang erheblich beschleunigt wird. Nach der Bearbeitung ermöglicht eine neuartige, schalldämpfte Schnellentlüftung ein zügiges und geräuschreduziertes Lösen der Spannung. Bei Bedarf kann der Eil- und Spannhub mechanisch über eine radial angeordnete Hubanzeige am Außendurchmesser abgefragt werden.

Die Neuauflage des Topsellers für die Rohrbearbeitung gibt es in den Baugrößen 470 bis 1000 Millimeter mit Bohrungsdurchmessern von 185 bis 560 Millimeter. Das leistungsfähige Drehfutter mit serienmäßig integriertem Spannzylinder ist prädestiniert für sämtliche Drehmaschinen, bei denen eine große Durchgangsbohrung erforderlich ist – auch für solche ohne eigene Spannhydraulik. Zur Inbetriebnahme wird es einfach an die vorhandene Druckluftversorgung angeschlossen. Aufgrund des ebenfalls integrierten Schweberings ist keine zusätzliche Drehdurchführung erforderlich.

www.maschinewerkzeug.de/9000873